

Inhalt

Cassirer – gestern, heute, morgen Ernst Wolfgang Orth (Philosophie, Trier)	7
Potentiale der symbolischen Formen. Zur Einleitung	11
Wissenschaften als symbolische Form Birgit Recki (Philosophie, Hamburg)	29
Ernst Cassirer als interdisziplinärer Denker Martina Plümacher (Philosophie, Berlin)	41
Mythos und Bedeutsamkeit. Cassirer und Blumenberg über den Mythos als symbolische Form Martin Gehring (Rhetorik, Tübingen)	53
Cassirers Philosophie der symbolischen Formen als Beitrag zum Dialog der Religionen Matthias Hoch (Kath. Theologie, Tübingen)	63
Eine Quelle des Selbst. Zur Rolle der Technik bei Ernst Cassirer und Richard Sennett Mario Gotterbarm (Neuere deutsche Literatur, Tübingen)	73
Literarisches Wissen. Cassirers Beitrag zu einer aktuellen Diskussion Urs Büttner (Neuere deutsche Literatur, Tübingen)	83
Ernst Cassirer – Vordenker der Bildwissenschaft? Plädoyer für eine Rehabilitierung Sönke Kunkel (Geschichte / Bildwissenschaft, Bremen)	93
„Die Herrschaft des Geistes über die Wirklichkeit“. Ernst Cassirer über politische Ideen und Mythen Lisa Herzog (Political Theory, Oxford)	101
Rhetorik als pragmatisches Element der symbolischen Form Franz-Hubert Robling (Rhetorik, Tübingen)	111
Symbolische Formen als Wissensmedien Heinz Paetzold (Philosophie, Kassel)	123
Autorenverzeichnis	137